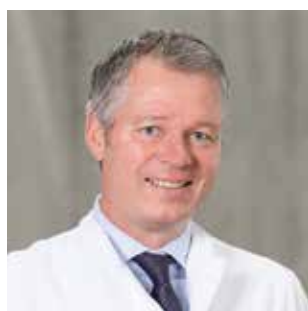


Mittwoch, 23. Oktober 2019, 8.45 – 17.00 Uhr

Dekubitus: Altes Thema – neu betrachten

Veranstalter: Marienhospital Stuttgart in Kooperation mit „Akademie für Wundversorgung“



Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pflege,

ganz herzlich möchten wir Sie zu unserer Fortbildungsveranstaltung „Dekubitus: Altes Thema – neu betrachten“ am 23. Oktober 2019 im Marienhospital Stuttgart einladen. Der Dekubitus gehört zu den häufigsten chronischen Wunden. Er betrifft Patienten in der ambulanten Pflege gleichermaßen wie Patienten in stationären Pflegeeinrichtungen und Akutkrankenhäusern. Diagnostik und stadiengerechte Therapie stellt Ärzte und Pflegepersonal unverändert vor große Herausforderungen. Gerade die Abgrenzung gegenüber der inkontinenz-assoziierten Dermatitis (IAD) ist mit Hinblick auf eine erfolgreiche Behandlung wichtig. In interessanten Vorträgen möchten wir mit Ihnen aktuelle Erkenntnisse zur Dekubitusentstehung, Rechtsfälle im Wundmanagement sowie moderne diagnostische und therapeutische Behandlungskonzepte diskutieren.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Prof. Dr. med. Michael Schäffer

Ärztlicher Direktor der Klinik für Allgemein-,
Viszeral- und Thoraxchirurgie

Sonja Steiner

Stoma- und Wundtherapeutin



Adresse, Veranstaltungsort, Anmeldung

Kontakt und Anmeldung

Marienhospital Stuttgart

Tanja Scheck

Sekretariat Bildungszentrum Vinzenz von Paul

Telefon Sekretariat: (07 11) 64 89-34 50

bildungszentrum@vinzenz.de

Veranstaltungsort

Marienhospital Stuttgart

Böheimstraße 37, 70199 Stuttgart

Aula des Bildungszentrums, Eierstraße 55

Anfahrt

www.marienhospital-stuttgart.de

Teilnahmegebühr / Anmeldeschluss

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 50 Euro kann vor Ort gezahlt werden. Anmeldeschluss: 30.9.2019

Gutschein für ein Mittagessen

Einen Mittagessens-Gutschein (Suppe, Hauptgericht, Getränk) für die Cafeteria des Marienhospitals können Sie bei der Anmeldung erwerben. Kosten: 7 Euro

Parkmöglichkeiten

Tiefgarage in der Böheimstraße,

Besucherparkhaus in der Eierstraße

Die Fortbildung wird mit 8 ICW-Punkten anerkannt.
Es wurden 8 CE-Punkte bei der Ärztekammer beantragt.



Mittwoch, 23. Oktober 2019, 8.45 – 17.00 Uhr
Programm der Fortbildung

8.45 Uhr
Begrüßung
Prof. Dr. med. Michael Schäffer

9.00 Uhr
Aktuelles aus der Dekubitusentstehung:
Veränderungen in der Prävention
G. Schröder

10.30 – 10.45 Uhr: Pause

10.45 Uhr
Rechtsfälle im Wundmanagement:
Worauf man achten sollte
G. Schröder

12.15–13.00 Uhr: Mittagspause

13.00 Uhr
Dekubitus: Gradeeinteilungen /Kategorie
konservative Behandlung
Palliative Versorgung
Dr. J. Köhler

14.15 Uhr
Plastische Chirurgie der Druckgeschwüre:
Möglichkeiten, Indikationen,
Kontraindikationen
M. Fischer

15.00–15.30 Uhr: Pause/Industrieausstellung

15.30 Uhr
Dekubitus oder IAD: Was macht den
Unterschied aus?
M. Birk

16.45 Uhr
Diskussion und Schlussworte

17.00 Uhr
Ende der Veranstaltung

Referenten und Moderation

Mechthild Birk
Stoma- und Wundtherapeutin
Schwarzwald-Baar Klinikum

Maria Fischer
Fachärztin
Klinik für Hand-, Mikro- und rekonstruktive Brustchirurgie
Marienhospital Stuttgart

Dr. med. Joachim Köhler
Oberarzt
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie
Marienhospital Stuttgart

Prof. Dr. med. Michael Schäffer
Ärztlicher Direktor
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie
Marienhospital Stuttgart

Gerhard Schröder
Lehrer für Pflegeberufe, Fachbuchautor, Gründungsmitglied der ICW,
Leiter der Akademie für Wundversorgung, Göttingen

*Das Symposium findet mit freundlicher Unterstützung der folgenden Firmen statt:
Krevi (300 € angefragt*), B. Braun Melsungen (angefragt*), Hartmann (angefragt*),
Sanitätshaus Carstens (500 €*), Smith & Nephew (angefragt*)*

**für Werbezwecke*